

## SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß REACH (1907/2006/EG in der Fassung 2015/830/EU)

Überarbeitet am: 24. Juli 2018

Erste Ausstellung am: 30. Juni 2010

SDB-Nr. 1038-7

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

1740

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Mit Polytetrafluorethylen (PTFE) beschichtete Aramidfaser. Zum Schutz gegen Wasser, Dampf, Lösungsmittel, Öle, schwache Säuren und Laugen, pH-Werte 4-11.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Firma:

A.W. CHESTERTON COMPANY  
860 Salem Street  
Groveland, MA 01834-1507, USA  
Tel. +1 978-469-6446 Fax: +1 978-469-6785  
(Mon. - Fr. 8:30 - 17:00 Uhr EST)  
Sicherheitsdatenblatt-Anfragen: [www.chesterton.com](http://www.chesterton.com)  
E-Mail (SDB-Fragen): [ProductMSDSs@chesterton.com](mailto:ProductMSDSs@chesterton.com)  
E-Mail: [customer.service@chesterton.com](mailto:customer.service@chesterton.com)

##### Händler:

EU: Chesterton International GmbH, Am Lenzenfleck 23,  
D85737 Ismaning, Deutschland – Tel. +49-89-996-5460

#### 1.4. Notrufnummer

Rund um die Uhr, 7 Tage in der Woche  
Infotrac: +1 352-323-3500 (kostenlos)  
Vergiftungsinformationszentrale Österreich: +43 1 406 43 43  
Tox Info Suisse: 145

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung in einer Gefahrenklasse nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. Dieses Produkt wird gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 (REACH) als "Erzeugnis" betrachtet.

##### 2.1.2. Weitere Informationen

Dieses Produkt ist nicht als "gefährliches Material" klassifiziert, wie definiert in,.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme: Keine

Signalwort: Keine

Gefahrenhinweise: Keine

Sicherheitshinweise: Keine

Ergänzende Informationen: Keine

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Im Industriegebrauch nicht zu erwarten. PTFE ist bei Umgebungstemperatur unschädlich. Bei Temperaturen über 260°C können giftige Zersetzungssubstanzen freigesetzt werden. Wegen giftigen Zersetzungsprodukten, beim Umgang mit PTFE-Produkten nicht rauchen (Hände waschen, um Vergiftung von Tabakprodukten zu verhindern).

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.2. Gemische**

Gefährliche Bestandteile <sup>1</sup>	%Gew.	CAS Nr. / EG Nr.	REACH Reg.-Nr.	Einstufung gemäß CLP/GHS
---------------------------------------	-------	------------------	----------------	--------------------------

Keine

<sup>1</sup>Klassifiziert nach: 1272/2008/EG, REACH**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Einatmung:** Wenn Zerfallsdämpfe Übelkeit verursachen, an frische Luft bringen. Falls Atmung ausfällt, sofort mit künstlicher Beatmung beginnen. Arzt rufen.

**Hautkontakt:** Nicht anwendbar

**Augenkontakt:** Nicht anwendbar

**Verschlucken:** Nicht anwendbar

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

PTFE ist bei Umgebungstemperatur nicht schädlich. Bei Temperaturen über 260°C können aufgrund der Zersetzung von PTFE jedoch geringe Mengen toxischer Gase entstehen. Einatmen dieser Zersetzungsprodukte kann zeitweise grippeartige Symptome auslösen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptome behandeln.

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1. Löschmittel**

Einen Feuerlöscher verwenden, der für den unmittelbar vorliegenden Brand geeignet ist.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Giftige Dämpfe werden bei Temperaturen über 260°C erzeugt. Das Produkt wird in einer Atmosphäre von >95% Sauerstoff brennen, wenn eine Zündquelle vorhanden ist. Siehe Abschnitt 10.6 für schädliche Verbrennungsprodukte.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Es wird empfohlen, daß Feuerwehrpersonal eigenständiges Atmungsgerät benutzt, um Schutz gegen gefährliche Zerfallsprodukte zu geben.

**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Belastungsschutz und Personenschutz gemäß den Angaben in Abschnitt 8 vorsehen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Keine besonderen Erfordernisse.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Keine besonderen Schritte erforderlich. Ungiftig

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13 für Entsorgungsempfehlungen.

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Zur Benutzung mit Trinkwasser nicht empfohlen. Beim Umgang mit PTFE-Produkten nicht rauchen; nach dem Gebrauch Hände waschen, um Übertragung auf Tabakprodukte zu verhindern.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

In kühlem, trockenem Raum lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN****8.1. Zu überwachende Parameter****Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz**

Bestandteile	Arbeitsplatzgrenzwert <sup>2</sup>		TLV – ACGIH	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>

Keine

<sup>2</sup> Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS) und Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1. Technische Maßnahmen**

Keine besonderen Erfordernisse. Wenn bei extremer Hitze benutzt, lokale Entlüftungsanlage einsetzen.

**8.2.2. Persönliche Schutzmaßnahmen**

**Atemschutz:** Nicht erforderlich.

**Schutzhandschuhe:** Normal nicht nötig.

**Schutzbrille und Gesichtsschutz:** Normal nicht nötig.

**Weitere Angaben:** Keine

**8.2.3. Umweltbelastungsschutz**

Keine besonderen Erfordernisse.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	Fest	<b>Geruch</b>	geruchlos
<b>Farbe</b>	gold	<b>Geruchsschwelle</b>	nicht anwendbar
<b>Siedepunkt</b>	nicht anwendbar	<b>Dampfdruck bei 20° C</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt</b>	nicht anwendbar	<b>Aromate in Gewichtsprozent</b>	nicht anwendbar
<b>Prozent flüchtig (Gemäß Volumen)</b>	nicht anwendbar	<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>Flammpunkt</b>	nicht anwendbar	<b>Relative Dichte</b>	nicht anwendbar
<b>Methode</b>	nicht anwendbar	<b>Verteilungskoeffizient (Wasser/Öl)</b>	nicht anwendbar
<b>Viskosität</b>	nicht anwendbar	<b>Dampfdichte (Luft=1)</b>	nicht anwendbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	nicht anwendbar	<b>Verdampfungsgeschwindigkeit (Äther=1)</b>	nicht anwendbar
<b>Zersetzungstemperatur</b>	nicht bestimmt	<b>Löslichkeit in Wasser</b>	unlöslich
<b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	nicht anwendbar	<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	nicht anwendbar	<b>Explosive Eigenschaften</b>	nicht anwendbar

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****10.1. Reaktivität**

Siehe Abschnitt 10.3 und 10.5.

**10.2. Chemische Stabilität**

Beständig

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Unter normalen Gebrauchsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Extreme Hitze über 260°C.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, Fluor, Chlor-Trifluor und verwandte Stoffe sowie geschmolzene Alkalimetall.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Spuren von Wasserstoff-Fluorid, Perfluorwasserstoff-Olefine und andere giftige Dämpfe können bei Temperaturen über 260°C freigesetzt werden.

**ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Primärer Kontakt bei normaler Benutzung:** Einatmen (PTFE-Zerfallsdämpfe) und Hautkontakt.

**Akute Toxizität:** PTFE ist bei Umgebungstemperatur nicht schädlich. Bei Temperaturen über 260°C können aufgrund der Zersetzung von PTFE jedoch geringe Mengen toxischer Gase entstehen. Einatmen dieser Zersetzungsprodukte kann zeitweise grippeartige Symptome auslösen.

**Chronische Effekte:** Keine

**Karzinogenität:** Dieses Produkt enthält keine Karzinogene gemäß Einstufung durch die IARC (International Agency for Research on Cancer) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**Aspirationsgefahr:** Nicht anwendbar

**Sonstige Angaben:** Keine bekannt

**ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Ökotoxikologische Daten wurden nicht spezifisch für dieses Produkt ermittelt. Die angegebenen Daten basieren auf den heutigen Wissenskenntnissen der verwendeten Materialien und von ähnlichen Produkten.

**12.1. Toxizität**

Dieses Material ist für aquatische Lebensformen nicht toxisch. Es ist der Umwelt gegenüber im Grunde inert.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

PTFE: Material reagiert nicht chemisch und nicht biologisch abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar

**12.4. Mobilität im Boden**

Fest. Zur Bestimmung der Mobilität in der Umwelt sind die physikalischen und chemischen Eigenschaften des Produkts heranzuziehen (siehe Abschnitt 9).

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht verfügbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Nicht gebrauchtes Produkt ist kein Abfall, der Richtlinien unterliegt. Ist 2008/98/EG gemäß nicht als Sonderabfall klassifiziert. Die örtlichen, bundesstaatlichen und nationalen Vorschriften nachlesen und die striktesten Anforderungen einhalten.

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1. UN-Nummer**

**ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO:** NICHT ANWENDBAR  
**TDG:** NICHT ANWENDBAR  
**US DOT:** NICHT ANWENDBAR

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO:** NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT  
**TDG:** NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT  
**US DOT:** NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT

**14.3. Transportgefahrenklassen**

**ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO:** NICHT ANWENDBAR  
**TDG:** NICHT ANWENDBAR  
**US DOT:** NICHT ANWENDBAR

**14.4. Verpackungsgruppe**

**ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO:** NICHT ANWENDBAR  
**TDG:** NICHT ANWENDBAR  
**US DOT:** NICHT ANWENDBAR

**14.5. Umweltgefahren**

NICHT ANWENDBAR

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

NICHT ANWENDBAR

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

NICHT ANWENDBAR

**14.8. Sonstige Angaben**

NICHT ANWENDBAR

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****15.1.1. EU-Vorschriften**

**Zulassungen gemäß Titel VII:** Nicht anwendbar

**Beschränkungen gemäß Titel VIII:** Keine

**Andere EU-Vorschriften:** Keine

**15.1.2. Nationale behördliche Vorschriften**

**Lagerklasse nach TRGS 510:** 11

**Wassergefährdungsklasse:** 1 (Einstufung nach AwSV, Anlage 1 Nr. 5)

**Andere nationale behördliche** Keine

**Verordnungen:**

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff bzw. dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

**Abkürzungen und Akronyme:** ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
 ADN: EU-Abkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstraßen  
 ADR: EU-Abkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf der Straße  
 ATE: Schätzwert Akuter Toxizität  
 BCF: Biokonzentrationsfaktor  
 CLP: Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (1272/2008/EG)  
 GHS: Global harmonisiertes System  
 ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation  
 IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen  
 LC50: Letale Konzentration bei 50 % einer Testpopulation  
 LD50: Letale Dosis bei 50 % einer Testpopulation  
 LOEL: Niedrigste wirksame Konzentration  
 NOEC: Konzentration ohne messbaren Effekt  
 NOEL: Dosis ohne messbaren Effekt  
 n.z.: Nicht zutreffend  
 n. v.: Nicht verfügbar  
 OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
 PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe  
 (Q)SAR: Quantitative Struktur-Wirkungs-Beziehung  
 REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (1907/2006/EG)  
 RID: Abkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern mit der Eisenbahn  
 SDB: Sicherheitsdatenblatt  
 STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition  
 STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität, wiederholte Exposition  
 STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition  
 TDG: Beförderung gefährlicher Güter (Kanada)  
 TLV: Grenzwert  
 US DOT: US-Ministerium für Verkehrswesen  
 vPvB: Sehr persistenter und sehr bioakkumulierender Stoff  
 Andere Abkürzungen und Akronyme sind unter [www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org) zu finden.

**Wichtige Literaturverweise und Quelle für Daten:** Chemikalienklassifizierungs- und Informationsdatenbank (CCID)  
 Europäische Chemikalienagentur (ECHA) – Informationen über Chemikalien  
 National Institute of Technology and Evaluation (NITE)  
 Schwedische Agentur für chemische Stoffe (KEMI)  
 U.S. National Library of Medicine Toxicology Data Network (TOXNET)

**Verfahren zur Ableitung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Klassifizierung	Einstufungsverfahren
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar

**Relevante H-Hinweise:** Keine

**Bezeichnung der Gefahrenpiktogramme:** Keine

**Änderungen zur vorherigen Version des Sicherheitsdatenblattes:** Abschnitte 1.3, 1.4, 2.1, 2.2, 3, 5.2, 7.3, 9.1, 11, 12.3, 15.1.2, 16.

**Weitere Informationen:** Keine

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Eignung des Produktes für bestimmte Anwendungen muss vom Verbraucher separat überprüft werden.